



Visualisierung im **Beratungskontext**

Die Kraft der Bilder im Beratungskontext kompetent nutzen.
Die wichtigsten Motive ganz einfach zum Nachzeichnen.
Eine Anleitung mit vielen praktischen Beispielen.

Visualisierung im Beratungskontext

Die Kraft der Bilder im Beratungskontext kompetent nutzen.

Die wichtigsten Motive ganz einfach zum Nachzeichnen.

Eine Anleitung mit vielen praktischen Beispielen.

Erwin Kargl, MSc

Erwin Kargl, MSc
Visualisierung im Beratungskontext
Version 2.5 — Juni 2022

© Erwin Kargl, MSc
KARGL - Beratung & Training
www.kargl.co.at, office@kargl.co.at

ISBN Softcover: 978-3-347-67476-9
ISBN Hardcover: 978-3-347-67477-6
ISBN E-Book: 978-3-347-67478-3

Druck und Distribution im Auftrag des Autors:
tredition GmbH, Halenreihe 40-44, 22359 Hamburg,
Germany

Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Für die Inhalte ist der Autor verantwortlich. Jede Verwertung ist ohne seine Zustimmung unzulässig.

Die Kraft der Bilder im Beratungskontext kompetent nutzen

Glauben Sie auch, dass Sie zu den Menschen gehören, die nicht zeichnen können?

Schauen Sie daher fasziniert zu, wie aufwendige Sachverhalte schnell, einprägsam und mit erstaunlich einfachen Methoden präsentiert werden.



In diesem Buch geht es darum, dass Sie die Technik der Visualisierung mit einfachen Mitteln lernen und umsetzen können, Sie müssen

dafür nicht zeichnen können. Lassen Sie sich ein auf einfache Übungen, Muster und Symbole, Sie werden bald die ersten Erfolgserlebnisse mit Ihren persönlichen Visualisierungen haben.

Mein Ziel ist, dass Sie vom Nachzeichnen, zum Kreieren eigener Visualisierungen kommen. Der Fokus liegt für

mich dabei auf der Reduktion der Wirklichkeit, um stark aussagekräftige Visualisierungen zu erstellen, denn auch hier gilt „Weniger ist Mehr“.

Warum Visualisierung im Beratungskontext?

Überall wo kommuniziert wird, ist die Möglichkeit sehr groß, dass Inhalte unterschiedlich verstanden werden, Themen vergessen werden oder die Verständigung durch unterschiedlichste Sprachbarrieren schwierig ist.

Durch Visualisierungen können Sie die Personen, mit denen Sie arbeiten leichter erreichen, Inhalte und Themen einfacher vermitteln. Die von Ihnen gezeichneten Grafiken haben dabei auch die Wirkung einer Memo-Technik.



Sie können besprochene Themen in den Grafiken verankern, damit ist es für Sie und für die Personen, mit denen Sie arbeiten einfacher, das Gesprochene/Vereinbarte zu behalten und sich wieder daran zu erinnern. Vereinbarungen werden dadurch leichter umgesetzt.

Tipp: Dieses Buch hat bewusst leere Seiten, die Sie dazu einladen, das Gelernte sofort auszuprobieren und

umzusetzen.

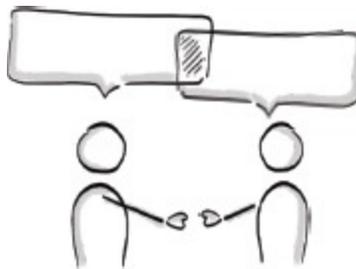
Dieses Buch ist vor allem für Menschen, die in einer beratenden oder betreuenden Funktion tätig sind, wie z. B. Therapeuth: innen, Mediator: innen Coaches, Lebens- und Sozialberater: innen, Mitarbeiter: innen von Beratungs- und Betreuungseinrichtungen etc.

Ich freue mich, wenn Sie durch dieses Buch Ihre visuellen Kompetenzen verbessern werden.

Gerne stehe ich für Feedback und Austausch zur Verfügung.

Erwin Kargl, MSc

**KARGL - Beratung & Training www.kargl.co.at,
office@kargl.co.at**



Inhaltsverzeichnis

Was brauche ich zum Visualisieren?

Das ABC der Figuren und Formen

Kombinationen

Die erste Figur

Einfache Figuren

Weniger ist mehr

Container

Formen und Symbole

Unterscheidungen bei Menschen

Metamorphose

Wer ist die Chefin?

Frisuren und Kopfbedeckung

Eine W-Figur zeichnen

W-Figuren

Eine erweiterte Figur zeichnen

Erweiterte Figuren

Einfache Emotionen

Bedürfnisse

Beeinträchtigungen

Depression

Familie

Oma und Opa

Familienplanung

Wohnsituationen
Erziehung
Berufe
Konflikte
Beziehungsthemen
Recht und Unrecht
Vorhängeschloss
Unter Druck stehen
Gebäude
Beratung und Betreuung
Miteinander reden
Erfolg
Gefahr
Herausforderung
Gesundheit
Hygiene
Missbrauch
Sexueller Missbrauch
Gewalt
Stellvertreter in schwierigen Situationen
Alleine gelassen
Helfen und Hilfe
Stärken stärken
Ressourcen
Trennung und Scheidung
Verlust und Tod
Prävention
Sucht und Auswirkungen

Tiere, einfache sitzende Grundform

Lernen und Lösungen

Schuld und Not

Umgangsprachliche Metaphern

Words and Pictures

Übungsseite

Probieren Sie hier verschiedene Stifte aus. Haben Sie schon mal einen Stift mit Pinselspitze verwendet?



Was brauche ich zum Visualisieren?

Keine kleine Materialkunde.

Die gute Nachricht gleich vorweg, das Material, welches Sie für „Visualisierung im Beratungs- und Betreuungskontext“ brauchen, ist irgendein Stift und irgendetwas worauf Sie zeichnen können, also grundsätzlich etwas, was immer verfügbar sein sollte.



Natürlich könnten wir uns hier über diverse Hersteller und Marken unterhalten.

Aber noch mal konkret gesagt, alles was Sie brauchen ist ein Stift, egal ob Bleistift, Kugelschreiber oder Faserschreiber.

Auf alle Fälle brauchen Sie auch etwas, auf dem Sie zeichnen können, also ein Blatt Papier, ein Karton und warum nicht auf einer Serviette zeichnen? Oder doch im

Sand Figuren entstehen lassen? Alles was möglich ist, ist auch in Ordnung.

Und wenn Sie doch mehr Zeit für die Vorbereitung haben, dann empfehle ich Ihnen einen dünnen Filzstift (0,5 mm) in schwarz, sowie einen etwas dickeren Filzstift (2 mm, im Idealfall mit Pinselspitze) in hellgrau für die Schattierungen.

Also Stift/e und Papier organisieren und los geht's.



Das ABC der Figuren und Formen

Eine Aufwärmübung und ausreichend Platz zum Nachzeichnen.

Wir beginnen mit einfach Strichen oder besser gesagt mit stehenden und liegenden „i“ und zeichnen davon abwechselnd eine Zeile.



Nun kombinieren wir die beiden „i“ der ersten Übung und schreiben in einer Zeile abwechselnd stehende und umgedrehte „L“.

